

KBD Kötterheinrich erläuterte, dass es sich bei Ökoprofit um ein Qualifizierungssystem für Unternehmen im Rhein-Sieg-Kreis handele, mit dem unter anderem ein effektiver Energieeinsatz gefördert werden solle. Auch andere Belange wie Abfall- und Wasserwirtschaft seien davon erfasst. Die bereits gemeinsam mit der Stadt Bonn durchgeführten Veranstaltungen hierzu seien erfolgreich gewesen. Es sei geplant, das Projekt dieses Jahr neu aufzulegen. Hierfür gebe es bereits die Zustimmung der Verwaltungsspitze seitens des Rhein-Sieg-Kreises; die aus Bonn stünde noch aus. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung sei in der Abstimmungsphase. Es werde hiernach eine Landesförderung beantragt. Die Beratungsleistung würde durch ein externes Büro erledigt. Die Finanzierung erfolge durch die teilnehmenden Betriebe, welche etwa 60 Prozent der aufzubringenden Mittel zahlten; die Fördermittel des Landes betrügen etwa 30 Prozent. Die Bundesstadt Bonn und der Rhein-Sieg-Kreis trügen etwa 10 Prozent der erforderlichen Gesamtsumme. Davon würden unter anderem die Kosten für die Einführungsveranstaltung und die Abschlussveranstaltung getragen. All dies würde aber nur dann durchgeführt, wenn man Fördergelder vom Land bekomme. Die Akquisition der Teilnehmer würde voraussichtlich im Frühjahr 2016 durchgeführt. Die Auftaktveranstaltung werde – sofern die Fördermittel zur Verfügung ständen und die Abstimmungsvereinbarung getroffen sei – im Frühsommer 2016 stattfinden. Der Abschluss sei für 2017 - diesmal in Bonn – geplant. Das Projekt sei damit aber nicht abgeschlossen; interessierte Unternehmen könnten sich im sogenannten „Ökoprofit-Club“ zusammenschließen und dort weiter den wichtigen Erfahrungsaustausch hinsichtlich Einsparmöglichkeiten untereinander betreiben. Dieser Club existiere bereits; dort finde ein recht fruchtbarer Gedankenaustausch statt. KBD Kötterheinrich bat um Zuspruch, in dieser Angelegenheit fortfahren zu können. Die Haushaltsmittel seien bereits eingeplant.

Da keine abschlägigen Wortmeldungen hierzu erfolgten, erklärte Vorsitzender Abg. Dr. Griese ohne Beschlussfassung das Einvernehmen des Ausschusses zu der Absicht, mit dem Projekt Ökoprofit fortzufahren.